

Bericht Relegationsspiele Saison 2016/17

Die 10. Platzierten der beiden Kreisliga-Gruppen und die 2. Platzierten der vier Gruppen der 1. Kreisklasse waren für die Vergabe der beiden letzten Plätze in der Kreisliga qualifiziert. Die beiden Gruppensieger zweier 3er-Gruppen qualifizierten sich automatisch für die Kreisliga. Da die Mannschaften GSV Eintracht Baunatal 3 und der SST 1921 Liebenau aus der Gruppe mit dem SVH Kassel 5 auf die Qualifikation verzichteten, stieg die Mannschaft aus Harleshausen automatisch auf.

In der anderen Gruppe kämpften die Mannschaften vom TSV 1949 Ostheim/Zwergen, des TSV Eintracht Naumburg 3 und der Kasseler Spvgg. Auedamm 4 um den freien Kreisliga-Platz. Im hochklassigen, spannenden und fairen Spiel standen sich zunächst die Mannschaften aus Ostheim/Zwergen und Auedamm gegenüber. Nach mehrfach wechselnder Führung hatten die Auedammer nach vierstündigen Kampf knapp mit 9:6 die Nase vorn. Während Ostheim/Zwergen im vorderen Paarkreuz mit Schumann und Lange besser besetzt war, machte sich bei Auedamm die Ausgeglichenheit speziell im hinteren Paarkreuz bemerkbar.

Im zweiten Spiel standen sich Ostheim/Zwergen und die Mannschaft aus Naumburg gegenüber. Auch dieses Spiel war durch die Spannung und Kampfkraft beider Mannschaften geprägt. Den Spielern von Ostheim/Zwergen war anzumerken, dass ihnen das Spiel gegen Auedamm noch merklich in den Knochen steckte. So behielt der TSV Eintracht Naumburg 3 am Ende mit 9:7 die Oberhand.

Somit standen sich in einem echten Finale die Mannschaften aus Auedamm und Naumburg gegenüber. Wer ein spannendes Spiel erwartete wurde schnell enttäuscht. Nach dem Gewinn aller drei Eingangsdoppel und dem Sieg von Stiebritz gegen Jakob, war die Moral der Naumburger gebrochen, zumal Markus Dux noch verletzt antreten musste. Nach zwei Stunden stand es 9:0 für die Kassler, die sich damit den letzten freien Platz in der Kreisliga erkämpft hatten.

Die Aufstellungen :

Auedamm: Stiebritz, Venne, Greszik, Jorek, Bosch und Gömpel

Naumburg: Markus Dux, Jakob, Flörke, Bernhard Dux, Draude und Figge

Ostheim/Zwergen: Schumann, Lange, Schomburg, Becker, Lotze und Kunze